

JONA 3: UNERWARTETE GNADE

1 Zum zweiten Mal erging das Wort des Herrn an Jona, er sagte zu ihm:

2 »Geh nach Ninive, der großen Stadt, und rufe dort aus, was ich dir auftrage!«

3 Diesmal gehorchte Jona dem Herrn und ging nach Ninive. Die Stadt war ungeheuer groß; man brauchte drei Tage, um vom einen Ende zum andern zu kommen.

4 Jona ging eine Tagesreise weit in die Stadt hinein, dann stellte er sich hin und rief: »Noch vierzig Tage und Ninive ist ein Trümmerhaufen!«

5 Die Leute von Ninive setzten ihre Hoffnung auf Gott. Sie beschlossen zu fasten; und alle, Reiche wie Arme, legten zum Zeichen der Reue den Sack an.

6 Jonas Botschaft war nämlich dem König von Ninive gemeldet worden. Der stieg von seinem Thron, legte den Königsmantel ab, zog den Sack an und setzte sich in die Asche.

7 Er ließ in der ganzen Stadt ausrufen: »Hört den Befehl des Königs und seiner Minister: ›Niemand darf etwas essen oder trinken, weder Mensch noch Rind noch Schaf!

8 Menschen und Vieh sollen den Sack anlegen und laut zu Gott rufen. Alle sollen von ihrem bösen Weg umkehren und aufhören, Unrecht zu tun.

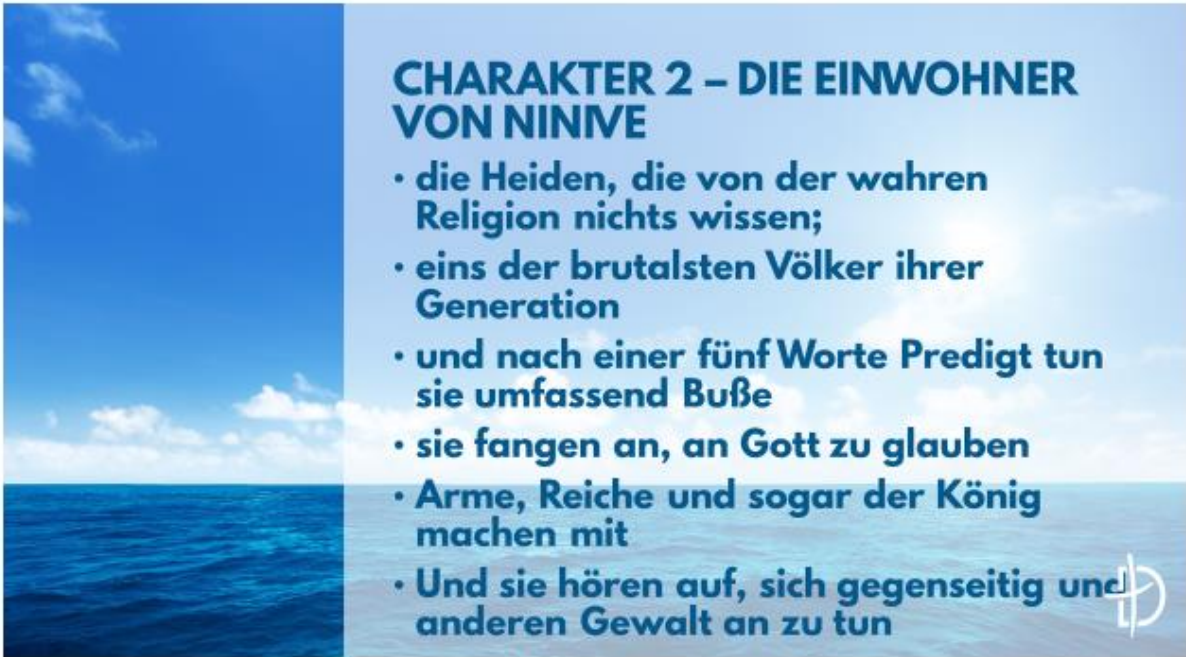
9 Vielleicht lässt Gott sich umstimmen. Vielleicht können wir seinen schweren Zorn besänftigen und er lässt uns am Leben.«

10 Gott sah, dass sie sich von ihrem bösen Treiben abwandten. Da tat es ihm Leid, sie zu vernichten, und er führte seine Drohung nicht aus.

CHARAKTER 1 – JONA

- **Religiös**
- **Geht regelmäßig in den Gottesdienst**
- **ein auf wundersame Weise geretteter, frommer Mensch**
- **erfüllt das Mindestmaß an evangelistischer Aktivität**





CHARAKTER 2 – DIE EINWOHNER VON NINIVE

- die Heiden, die von der wahren Religion nichts wissen;
- eins der brutalsten Völker ihrer Generation
- und nach einer fünf Worte Predigt tun sie umfassend Buße
- sie fangen an, an Gott zu glauben
- Arme, Reiche und sogar der König machen mit
- Und sie hören auf, sich gegenseitig und anderen Gewalt an zu tun

Fragen zur Vertiefung

1. Welche Phase in deinem Leben ist gerade dran? Ist es eine Phase für Ruhe, Wiederherstellung und Heilung? Oder ist es für dich dran, Gottes Auftrag neu in den Fokus zu nehmen?

2. Hat Gott dich schon mal zu etwas berufen - und du bist davor weggelaufen - so wie Jona? Gott ist ein Gott der 2., 3., 4. Und 5. Chance. Vielleicht ist heute der Tag, an dem er dich wieder an diese Berufung erinnert. Dann höre heute darauf.

3. In wie weit setzt du deine Zeit, deine Fähigkeiten, dein Geld, deine Leidenschaften ein, um dich in Gottes Plan mit dieser Welt einzuklinken?

4. Wofür betest du? Bzw.: Wenn Gott alle deine Gebete erhören würde (also wenn solche Wunder wie in Ninive passieren), würde sich in dieser Stadt etwas verändern?

Für wen betest du?

Kol. 4,2-4

2 Betet mit aller Ausdauer, voll Dankbarkeit gegenüber Gott und ohne in eurer Wachsamkeit nachzulassen.

3 Tretet auch für uns ein, wenn ihr betet! Bittet Gott, uns eine Tür für seine Botschaft zu öffnen.

Dann können wir das Geheimnis weitergeben, das Christus uns enthüllt hat und für das ich im Gefängnis bin.

4 Betet, dass ich meinen Auftrag erfüllen und dieses Geheimnis klar und verständlich verkünden kann.

FÜR ZUHAUSE: BETE FÜR DEIN UMFELD.

